

Hauptsponsor:



## Engagiert in der 3. Lebensphase: Bereicherung des eigenen Alltags und gesellschaftliche Notwendigkeit

Mittwoch, 30. August 2023, 13.15 bis 17.00 Uhr

Weisser Saal, Volkshaus Zürich, Stauffacherstrasse 60, 8004 Zürich

12.00 Uhr **Marktplatz**

12.45 Uhr **Türöffnung**

13.30 Uhr **Begrüssung**

Cäcilia Hänni, Präsidentin Zürcher Seniorinnen und Senioren

13.40 Uhr **Grusswort des Stadtrates von Zürich**

Stadtrat Andreas Hauri, Gesundheits- und Umweltdepartement

13.55 Uhr **Engagierte leben länger und besser! Was nützt ü70, um am Ball zu bleiben?**

Elisabeth Michel Alder, Inhaberin von EMA Human Potential Development Zürich

14.35 Uhr **Ist die Freiwilligenarbeit zur Unterstützung von Seniorinnen und Senioren künftig überlebensfähig?**

Sonya Kuchen, Pro Senectute Schweiz, Geschäftsleitungsmitglied

15.05 Uhr **Pause**

15.35 Uhr **Bedeutung des Engagements der Seniorinnen und Senioren in den Gemeinden.**

Jörg Kündig, Vizepräsident Schweizerischer Gemeindeverband

16.05 Uhr **Freiwilliges Engagement erfüllt und bereichert:  
Warum und wie «zahlt» sich das aus?**

Ueli Rickenbach, Projektleiter benevol Schweiz

16.35 Uhr **Zusammenfassung, Schlusswort**

Cäcilia Hänni, Präsidentin Zürcher Seniorinnen und Senioren

16.40 Uhr **Apéro und Marktbesuch**

Es laden herzlich mit ein: Aktives Alter Wallisellen; Alterszentrum Haus Tabea; BiAW Bildung im Alter Winterthur; KV Senior:innen Zürich; Pensionierte Migros-Genossenschafts-Bund Zürich; Pensionierten-Vereinigung ABB Industriepark Micafil; Vereinigung Lyreco Switzerland AG; Pensionierten-Vereinigung MTPV Mettler Toledo; Pensionierten-Vereinigung Universität Zürich; Pensionierten-Vereinigung Zürcher Kantonalbank; Personalvereinigung Swissair; Pensionierte Tamedia Zürich; Senioren für Senioren Küsnacht-Erlenbach-Zumikon; Senioren für Senioren Meilen; senior GLP Zürich; Seniorendienste Affoltern a.A.; Seniorenrat Dielsdorf; Seniorenrat Dietikon; Seniorenrat Uster; Seniorenrat Zürich; Seniorenverein Fehraltorf; UBA – Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter; Verein altissimo Wehntal; Verein der Pensionierten PHZH; Verein Senioren Greifensee; Aktive Senioren Wädenswil.

**Anfahrt  
mit den ÖV**

**Ab Hauptbahnhof Zürich:**

Tram Nr. 3 und 14  
bis Station Stauffacher

**Ab Bellevue:** Tram Nr. 2 und 9 bis  
Station Stauffacher,  
Tram Nr. 8 bis Station Helvetia-  
platz oder Bus Nr. 32 bis Station  
Helvetiaplatz

Wir freuen uns auf Sie!

**Jetzt anmelden  
bis Mittwoch,  
16. August 2023**

## Anmeldung

Anmeldung bitte bis spätestens **Mittwoch, 16. August 2023** über unsere Webseite

[www.zss-zh.ch/event/18-zuercher-alterskonferenz/](http://www.zss-zh.ch/event/18-zuercher-alterskonferenz/) oder als Mail-Anhang an

**[zss-sekretaer@bluewin.ch](mailto:zss-sekretaer@bluewin.ch)** oder per Post an **«Zürcher Seniorinnen und Senioren, 8606 Nänikon»**

Vorname \_\_\_\_\_ Nachname \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_

Altersorganisation \_\_\_\_\_

Begleitperson \_\_\_\_\_





## Grusswort des Stadtrates von Zürich

**Andreas Hauri** ist seit 2018 Stadtrat und Vorsteher des Gesundheits- und Umweltschutzdepartements. Stadtzürcherinnen und Stadtzürcher sollen auch im Alter ein selbstbestimmtes Leben führen können, unabhängig von ihrer wirtschaftlichen, sozialen oder gesundheitlichen Situation. Das ist das Ziel der städtischen Altersstrategie 2035, an deren Umsetzung sein Departement gemeinsam mit zahlreichen Partnerinnen und Partnern arbeitet.



## Engagierte leben länger und besser! Was nützt ü70, um am Ball zu bleiben?

**Die Sozialwissenschaftlerin Elisabeth Michel-Alder** leitet seit 1988 ihre Firma EMA Human Potential Development in Zürich. Sie berät Profit- und Nonprofit-Organisationen in Fragen von Systementwicklung, Weiterbildung, HR-Konzepten und coacht Teams sowie Führungspersonen. 2020 hat sie das Citizen Science-Forschungsprojekt «neues alter» initiiert, welches die Bedingungen für lange, engagierte Lebensläufe untersucht.



## Ist die Freiwilligenarbeit zur Unterstützung von Seniorinnen und Senioren künftig überlebensfähig?

**Sonya Kuchen** ist eine ausgewiesene Spezialistin im Bereich Freiwilligenarbeit. Sie hat langjährige Erfahrung in der Projektarbeit, die darauf abzielt, die Zivilgesellschaft zu aktivieren, um so die Lebensqualität aller positiv mitzugestalten. Sonya Kuchen lehrt und doziert an verschiedenen Fachhochschulen in der Schweiz und im Ausland. Seit über vier Jahren leitet sie die Abteilung «Koordination und Fachsupport» von Pro Senectute Schweiz und ist Mitglied der Geschäftsleitung.



## Bedeutung des Engagements der Seniorinnen und Senioren in den Gemeinden.

**Jörg Kündig** ist Vizepräsident des Schweizerischen Gemeindeverbandes, Präsident des Verbandes der Zürcher Gemeindepräsidenten, Gemeindepräsident von Gossau und Zürcher Kantonsrat (aktuell Mitglied der Kommission Soziale Sicherheit und Gesundheit). Als Betriebsökonom HWV und Inhaber und Geschäftsführer von UBITUS AG Finanzberatung und Treuhand Gossau berät er Organisationen bei Fusionen und Veränderungsprozessen.



## Freiwilliges Engagement erfüllt und bereichert: Warum und wie «zahlt» sich das aus?

**Ueli Rickenbach** ist Produktmanager von benevol-jobs.ch, dem digitalen Freiwilligenportal von benevol Schweiz. Als Dozent des Lehrgangs «Freiwilligen-Koordination» und an öffentlichen Referaten vermittelt er Wissen zur Motivation und Rekrutierung von Freiwilligen. Sein beruflicher Hintergrund reicht von Marketing für NPO's, Tourismusorganisationen und Betreuung des Datennetworks von Schweiz Tourismus bis zum Erstberuf Primarlehrer.

